

Volkstimme

Sozialdemokratisches Organ für den Regierungsbezirk Magdeburg.

Die „Volkstimme“ erscheint täglich abends mit Ausnahme der Sonn- und Festtage mit dem Datum des folgenden Tages. — Verantwortlicher Redakteur (mit Ausnahme der Beilage „Die Neue Welt“): Emil Müller, Magdeburg. Verantwortlich für Inserate: Wilhelm Lindau, Magdeburg. Druck und Verlag von W. Pfannkuch u. Co., Magdeburg. Geschäftsstelle: Gr. Mühlstr. 3, Fernsp. 1567. Redaktion und Druckerei: Gr. Mühlstr. 3, Fernsp. für Redaktion 1794, für Druckerei 961.

Pränumerando zahlbarer Abonnementspreis: Vierteljährlich (inkl. Frachtposten) 2,25 Mk., monatlich 80 Pf. Per Kreuzband in Deutschland monatlich 1 Exempl. 1,70 Mk., 2 Exempl. 2,50 Mk. In der Expedition und den Ausgabestellen vierteljährlich 2 Mk., monatlich 70 Pf. Bei den Postämtern 2,25 Mk. erst. Bestellgeld. Einzelne Nummern 5 Pf., Sonntags- und ältere Nummern 10 Pf. — Infektionsgebühr: die Tagesposten Kolonialsätze 15 Pf., auswärts 25 Pf., im Restamtteil Seite 1 Mk. Zeitungspreisliste Seite 442.

Nr. 222.

Magdeburg, Freitag den 22. September 1911.

22. Jahrgang.

Die heutige Nummer umfasst 12 Seiten.

Marokko und die Eisenindustrie.

Die ärgsten Kriegsheter im Marokkokonflikt waren bekanntlich gewisse Eisenindustriekönige Westfalens, die in Marokko wirtschaftliche Unternehmungen planen oder bereits große Ländereien daselbst erworben haben. Die Zentrale für Deutschlands Bergbau und Hüttenindustrie hat nun kürzlich ein umfangreiches Werk von Dr. Albert Stange über die Montanindustrie Deutschlands unter Berücksichtigung ihrer Beziehungen zu der des Auslandes veröffentlicht (Verlag von Gebr. Borntraeger, Berlin), in dem nicht mehr und nicht weniger zu beweisen versucht wird, als daß das von den Gebrüdern Mannesmann gegründete Marokko-Minensyndikat eine „nationale“ Angelegenheit Deutschlands wäre, von dem die ganze Zukunft der deutschen Volkswirtschaft, des deutschen Volkes und der deutschen Kultur abhängt, weshalb sich das ganze Volk um dieses kapitalistische Unternehmerscharen und es — „dem deutschen Kapital... sichern“ müsse. Daß diese Herren aber, wie immer, so auch hier ihr kapitalistisches Interesse mit dem Interesse des Volkes verwechseln, geht aus diesem Buche mit aller Deutlichkeit hervor.

Zu England, Nordamerika und Deutschland hat sich die Eisenindustrie am stärksten entwickelt. Aber die deutschen Erzlager sollen mehr und mehr der Erschöpfung entgegengehen und auch die Vereinigten Staaten von Nordamerika, deren Eisenerzlager unermesslich schienen, seien heute schon vor die Alternative gestellt, von andern Ländern Eisenerze zu beziehen. Nach einer Schätzung soll der Eisenerzreichtum der einzelnen Länder betragen:

Frankreich	7 Milliarden Tonnen
Amerika	1 1/2 „
Deutschland	1 1/4 „
Schweden	800 Millionen „
Rußland	800 „
Andere Länder	500 „

Das macht zusammen 11 1/2 Milliarden Tonnen, denen ein Gesamt-Jahreskonsum von etwa 150 Millionen Tonnen gegenübersteht. Dieser Konsum wird sich natürlich mit dem allgemeinen Fortschritt von Jahr zu Jahr steigern, so daß angenommen wird, der obige Bestand von 11 1/2 Milliarden Tonnen werde sich bei gleicher Verteilung aller Nationen in 60 Jahren erschöpfen. Wenn aber nur der eigene Bedarf berücksichtigt wird, hätte

Deutschland für 20—30 Jahre Eisen	
Amerika	30 „
Italien	20 „
Spanien	35 „
Rußland	75 „
Schweden	100 „
Frankreich	700 „

Wenn diese von der Zentrale für Deutschlands Bergbau und Hüttenindustrie alles Ernstes verbreiteten Zahlen und Berechnungen richtig wären, müßte natürlich jeder Mensch, der seine fünf Sinne beisammen hat, zu dem Resultat kommen, daß in 60 Jahren das Ende der Eisenindustrie gekommen sei und damit wahrscheinlich die Entwicklung der Industrie aufhöre. Oder aber das Ende der Industrie sei schon in 30 Jahren besiegelt und einzig und allein Frankreich werde triumphieren, während die übrige Welt zugrunde gehe.

Mit diesem unglaublichen Schwindel wollen in der Tat die Marokkokapitalisten dem deutschen Volk einen Schrecken einjagen. Aber sie zeigen ihm auch, von wo die Rettung vor dem drohenden Untergang einzig und allein kommen kann: von dem Marokko-Minensyndikat! Nur ein einziges Gebiet gäbe es neben den oben erwähnten Ländern noch, „in dem große Eisenerzlager vorhanden sind, und das ist Marokko“. Das von Gebrüder Mannesmann gegründete Marokko-Minensyndikat sei somit der Retter Deutschlands und das ganze Volk müsse sich zusammenschließen, „um die Mannesmannschen Bergwerkskonzessionen dem deutschen Kapital zu sichern“. Undernfalls „bleibt unsrer deutschen Industrie nichts andres übrig, als sich ebenfalls in Frankreich niederzulassen“.

Man vergesse nicht: dieser Blödsinn wird in einem Werke verzapft, das als Wissenschaftlichkeit Anspruch macht und von der Zentrale für Deutschlands Bergbau und Hüttenindustrie herausgegeben ist. Da sicher anzunehmen ist, daß mit diesen lächerlichen Argumenten auch bei der weiteren Behandlung der Marokko-Angelegenheit und bei den nächsten Reichstagswahlen operiert werden wird, lohnt es sich zu zeigen, daß dasselbe Buch in seinen weitern Verhandlungen nachweist, daß das, was in der Einleitung zur Rechtfertigung der kapitalistischen Marokkopolitik angeführt wird — *pur e Schwindel* ist!

Während auf Seite 1 erzählt wird, Amerika besitze nur noch 1 1/4 Milliarden Tonnen Eisenerz, heißt es auf Seite 73: „Der gesamte Eisenerzvorrat der Vereinigten Staaten setzt sich nach den neuesten Berechnungen zusammen:

Lake Superior	1 500 000 000 Tonnen
Südstaaten	2 500 000 000 „
Uebrigere Staaten	5—7 000 000 000 „

also zusammen rund 10 000 000 000 Tonnen

Hiernach beträgt also der Erzvorrat allein der Vereinigten Staaten noch 10 Milliarden Tonnen!

Ferner: In Schweden sollen noch 800 Millionen Tonnen Eisenerz vorhanden sein. So heißt es auf Seite 1. Auf Seite 91 wird dagegen nachgewiesen, daß in Schweden noch rund 1200 Millionen Tonnen Vorräte sind, nach Angaben des Geologen Tegengren sogar 1400 Millionen Tonnen. In Spanien soll der Erzvorrat, nach der Behauptung auf Seite 2, in 35 Jahren beendet sein, wenn nur der eigene Bedarf berücksichtigt wird. Auf Seite 100 aber wird berichtet: „Spanien ist das an Erzen und andern wertvollen Mineralien reichste Land Europas“, als Erzeuger von Eisen nehme es die vierte Stelle ein. Es muß also mindestens so viel Eisenerz haben wie Rußland oder Schweden! In Rußisch-Polen soll, so heißt es auf Seite 86, so viel Eisenerz vorhanden sein, daß der Vorrat „auf 500 Jahre“ reiche. Auf Seite 106 heißt es: „Man beschäftigt sich jetzt gegenwärtig viel mit den kubanischen Eisenerzen... Man schätzt die gewinnbaren Eisenerze Kubas auf folgende Mengen: Lagerstätten von Mahari 500 000 000 Tonnen, Lagerstätten von Rubilos 150 000 000 Tonnen, Lagerstätten von Baracoa 40 000 000 Tonnen.“ Das sind ebenfalls 700 000 000 Tonnen! Außerdem besitzt Kanada große Erzlager. Zu guter Letzt aber wird auf Seite 109 und 110 der Nachweis erbracht, daß die erschöpften und unererschöpften Erzlager auf der Erde jedenfalls so groß seien, daß gar keine Bedenken für die Zukunft gerechtfertigt seien.

Die sichern Eisenerzvorräte Deutschlands aber werden auf 3,9 Milliarden Tonnen angegeben, die 3. Klasse der Gewinnmöglichkeit, „nach Eintritt mehrerer Voraussetzungen“ aber soll sogar zum größten Teil „sehr erheblich“ sein, so daß dazu gesagt wird:

Wie aus dieser Tabelle ersichtlich, wird gegenwärtig und auch wohl in absehbarer Zukunft die Versorgung der Eisenindustrie Westdeutschlands vorwiegend wohl von den großen Vorräten des lothringisch-luxemburgischen Gebiets erfolgen, das auch die östliche Industrie Frankreichs in der Hauptsache mit Rohmaterial versorgt... Die reichen Vorräte Deutschlands an Eisenerzen hatten die Grundlage zu der glänzenden Entwicklung des deutschen Bergbaues und Hüttenbetriebs gegeben; der rastlos fortschreitenden Technik wird es auch in Zukunft gelingen, die bisher unverwertbaren Lagerstätten zu großzügiger wirtschaftlicher Entfaltung zu bringen.

Es steht also fest, daß die Eisenerzvorräte so ungeheuer groß sind, daß es lächerlich ist, von einer Gefahr zu reden. Aus Deutschland werden im Jahre noch rund 3 Millionen Tonnen Eisenerz ausgeführt. Das Angebot von Schweden, Frankreich und Spanien ist aber auch so groß und das Erz wird von da so billig geliefert, daß die deutsche Eisenerz-Produktion dadurch teilweise sogar zurückgedrängt worden ist.

Für den Eisenbedarf Deutschlands hat deshalb das Marokko-Syndikat keinerlei Bedeutung. Nicht die deutsche Industrie, noch weniger das deutsche Volk ist an diesem kapitalistischen Unternehmen interessiert, sondern lediglich die Kapitalistengruppe, welche dem Syndikat angehört und die damit droht, aus nationaler, patriotischer Begeisterung nach Frankreich auszuwandern, wenn sie dort bessere Geschäfte machen kann!

Mögen sie ihre Drohungen nur wahr machen. Deutschland verliert nichts an ihnen. Ihr Treiben hat bisher nur bewirkt, daß durch hohe Eisenzölle die Versorgung Deutschlands mit Eisen erschwert und die Eisenindustrie in ihrer Entwicklung nicht gefördert worden ist. Sie wollten überdies Deutschland in einen mörderischen Krieg stürzen, nur des Profites halber, den sie durch Unternehmungen in Marokko zu erzielen hofften, die mit der deutschen Volkswirtschaft nicht das mindeste zu tun haben. — ef

Politische Uebersicht.

Magdeburg 21. September 1911.

Düsseldorf und die Folgen.

Wahrscheinlich werden diejenigen recht behalten, die in dem Ausfall der Düsseldorfer Wahl eine Etappe zum Ultramontan-nationalliberalen Wahl-

bündnis für den Westen sehen. Was dem Zentrum jetzt in Düsseldorf widersährt, droht ihm für die allgemeinen Wahlen in Köln, Essen, Krefeld und anderorts auch. Dagegen hoffen die Nationalliberalen auf die Wiedererlangung von Dortmund, Bochum und Duisburg, wenn es ihnen gelingt, sich die Stichwahlhilfe der Schwarzen zu sichern. Das Zentrum tritt schon längere Zeit ganz im Sinne der Konservativen für die Sammlung der sog. „nationalen, staatsbehaltenden Elemente“ ein. Die Nationalliberalen aber haben durch den Verzicht auf die Aufstellung einer eignen Kandidatur in Düsseldorf gezeigt, daß sie sich für ein Stichwahlbündnis mit dem Zentrum die Arme frei halten wollen. Was die Herren daran hindert, handelseins zu werden, ist nichts als ein armseliges Stückchen Prinzip. Und damit werden sie, wie es eben ihre Art ist, sehr rasch fertig werden!

Es ist bekannt, daß Verhandlungen über ein Bündnis zwischen Zentrum und Nationalliberalen schon im Jahre 1906 geschwebt haben. Die unerwartete Wendung der Kolonialpolitik machte damals alle Bündnisbestrebungen zunichte, denn die Nationalliberalen etablierten sich als begeisterte Regierungstruppe, während das Zentrum notgedrungen die Rolle der Opposition spielte, die ihm von der Regierung aufgezwungen worden war. Heute liegen die Dinge so ziemlich umgekehrt: das Zentrum erfreut sich im engen Bunde mit den Junkern des warmen Glanzes der Regierungsjonne, während die Nationalliberalen, gleichfalls gegen ihren Willen, so gut wie ganz ausgeschaltet sind. Ein Unterschied besteht nur insofern, als das Zentrum, nachdem es in die Opposition gedrängt war, die Bühne zeigte, indem es in verschiedenen Wahlkreisen die Liberalen gegen die Sozialdemokraten durchfallen ließ, während der Nationalliberalismus eben daran ist, unter dem Druck gouvernementaler Ungunst zusammenzuklappen und sich nun erst recht als Muster einer gefinnungslosen Ordnungstruppe zu empfehlen.

Nun darf aber nicht übersehen werden, daß der Nationalliberalismus nicht nur die Jungliberalen in seiner Mitte hat, sondern daß er auch mit der Fortschrittspartei in einem Parteilverhältnis steht. In weiten Gebieten des Deutschen Reichs haben die Fortschrittler auf die Aufstellung eigener Kandidaturen verzichtet, um den Nationalliberalen den Sieg zu erleichtern. Für die Vorgänge, die sich im Westen abspielen, wird daher der Gesamtliberalismus zur Verantwortung gezogen werden müssen, und in seiner Mitte wird es nicht an Elementen fehlen, die sich der beabsichtigten Durchbrechung der Kampflinie im Westen entschieden widersetzen werden.

Schon jetzt gelingt es den Liberalen nur mit großer Mühe, nach außen hin den Schein einer gewissen Einigkeit aufrechtzuerhalten, aber — die Einigungsverhandlungen in der Pfalz sind gescheitert, der Konflikt zwischen der eigentlich nationalliberalen Richtung Eichhoff und der fortschrittlichen Richtung Schloßmann ist nur vertagt, nicht beigelegt, und bei der Düsseldorfer Wahl sind die Liberalen in nicht weniger als vier verschiedene Teile zerfallen. Ein Teil folgte der nationalliberalen Parole und enthielt sich der Abstimmung, ein zweiter entsprach der fortschrittlichen Aufforderung und stimmte für den Sozialdemokraten, ein dritter Teil ging zum Demokraten Breitscheid über, während ein vierter sich mit Leib und Seele dem protestantischen Reaktionär Herkenrath verschrieb und bei der Stichwahl sicherlich für das Zentrum stimmen wird.

Die Verwirrung und Zerspaltung des Liberalismus war also in Düsseldorf vollständig. Ähnlich kann es aber auch bei den allgemeinen Wahlen in vielen andern Wahlkreisen kommen, wenn das Bündnis mit dem Zentrum bis dahin perfekt sein sollte. Damit tritt eine Schwächung der liberalen Streitkraft auf der ganzen Linie ein, von der nicht nur das Zentrum, sondern auch die konservative Rechte den größten Vorteil haben werden.

Die Sozialdemokratie hat aber in der Düsseldorfer Wahl gezeigt, daß sie, wie im ganzen Reich, so auch im industriellen Westen Preußens die starke, stolz wachsende Vormacht des politischen Fortschritts ist. Sie wird zweifellos bei den nächsten allgemeinen Wahlen in ganz Rheinland-Westfalen ihre Stimmenzahl außerordentlich verstärken. Der Zusammenschluß aller bürgerlichen Parteien, der sich dort vorbereitet und der durch den Düsseldorfer Wahlausfall erheblich beschleunigt wird, ist nur ein Zeichen ihrer wachsenden Macht. Das westliche Industriegebiet ist damit auf den Weg der tatsächlichen Entwicklung gedrängt und wird eines Tages dasselbe Schauspiel bieten, wie das rote Königreich im Jahre 1903.

Je mehr sich die Gegensätze zwischen den bürgerlichen Parteien vermischen, desto schärfer prägt sich der Gegensatz

Ihre besten Eltern und Angehörigen sind an diesem Abend herzlich willkommen.

Die Manöver-Zeitungsmarkten können an diesem Abend gelöst werden.

Zum Manöver bitte ich jeden, sich mit einem Rucksack zu versehen, mit Proviant für 2 Tage.

Kleine Chronik.

Ein Strafgefangener als Millionenerbe. Der Bonner Privatgelehrte Dr. Grosser erschloß sich in Rating, nachdem seine vor einigen Tagen verstorbenen Gattin im dortigen Krematorium bebraut worden war.

Das große Los im Müllhaufen.

Der Hauptgewinn der letztgezogenen Posener Ausstellungs-Lotterie im Werte von 50 000 Mark ist auf die Nummer 33 074 in eine Kiste in Opatowitz gefallen; der glückliche Gewinner ist ein Herr G. in Malapane.

Explosion auf einem Kriegsschiff.

Eine schwere Explosionskatastrophe ereignete sich, wie aus Teulan berichtet wird, am Mittwoch an Bord des französischen Panzerkreuzers „Gloire“.

Ein Drama.

Der 27jährige Hilfsarbeiter Kobler in Wien geriet dieser Tage in einen Streit mit seiner Geliebten.

Schiffszusammenstoß.

Der britische Kreuzer „Hawke“ stieß mit dem neuen Riesenschiff der White Star Line „Olympic“, der am Mittwoch früh von Southampton nach Neuhort abgegangen war.

Unterjählungen eines Kanzleirats.

Die Polizei verhaftete den geschäftsführenden Obersekretär vom Oberlandesgericht in Bamberg, Kanzleirat Franz Neumaier, wegen Unterjählung amtlicher Gelder.

Gefängnisstrafe für einen Offizier. Oberleutnant v. S. Wirotski wurde vom Kriegsgericht Kiel wegen Abfertigung wesentlich falscher Meldungen, Urkundenfälschung und Betrugs zu 1 1/2 Jahren Gefängnis und Dienstentlassung verurteilt.

Vereins-Kalender.

Sozialdemokratischer Verein, Bezirk Neue Neustadt, Wahlbezirk 68. Donnerstag den 21. September, abends 8 1/2 Uhr, Sitzung familiärer Genossinnen und Genossen im „Weißen Strich“.

Wasserstände.

Table with columns for location (e.g., Jungsburglau, Laun, Mühlentropf), date (18. Sept., 19. Sept.), and water level change (+ or -).

Standesamtliche Nachrichten.

Magdeburg, 20. September. Aufgebote: Arb. Max Schöntaube hier mit Marie Gabriel in Wolmirstedt.

Genning in Langermünde. Schlosser Maximilian Lambrecht und Luise Wolf. Bautechniker Georg Kurt Schick hier mit Sophie Hedwig Gübner in Halle a. S.

Todesfälle: Witwe Fräulein ... geb. Schicht, 65 J. 5 M. 22 T. Mühlhändler Gottlob Meander ... 21 T.

Sudenburg, 20. September.

Aufgebote: Friseur Friedr. Wilh. Karl Herm. Carl hier mit Anna Hedwig Gübner in Leipzig.

Buckau, 20. September.

Aufgebote: Maurer Ernst Burckhardt mit Hermine Fiedler geb. Gerhardt. Arb. Wilhelm Kramer mit Amanda Eichhorst.

Neustadt, 20. September.

Aufgebote: Expedient Otto Braune mit Marianna Ehrhardt. Arb. Ludwig Spachholz mit Elise Weber.

M. Nothensee.

Aufgebote: Maurer Otto Schulze in Barleben mit Anna Hartmann hier.

Mischerleben.

Todesfälle: Witwe Karoline Hecht geb. Heide, 88 J. 27 T. Unterleutnant Franz Voerner, 16 J. 1 M. 21 T.

Burg.

Aufgebote: Schriftsetzer Karl Friedrich Wilhelm Lant mit Bertha Frida Schenkleid. Väder Hermann Friedrich Christian Hagne in Magdeburg-Sudenburg.

Professionelles Wolzlotterien. In jedem Hause - jedem Tage.

Wählen Sie unter diesen drei Marken; alle gleich vorzüglich: Siegerin, Mohra, Palmato. -Margarine, wie allerfeinste Molkereibutter in jeder Verwendungsart.

Billigste Fleisch- und Wild-Offerte! Richard Bosse, Große Marktstraße 20.

Ein Waggon bonum. Wir suchen per sofort mehrere tüchtige Wagenlackierer für dauernde Arbeit b. gut. Lohn.

Gänse! Enten! Gänse! Enten! 8 Monate alt, vollfederig, ausgewachsen.

Stephanshallen. Varieté-Vorstellung. Streng bezogenes Programm für Familien-Publikum.

Achtersleben. Verband d. Gemeinde- u. Staatsarbeiter. Sonntag den 23. September 1911, abends 8 Uhr.

Ein freundl. Wohnung. ist verlegungslos 1. Oktober zu vermieten. In erregten Westerhäuser Straße 2.

Salbke. Freitag: 8 1/2 Uhr. Frische Wurst und Schweinefleisch.

Buckauer Bierhalle. Täglich Freikonzert der Fideien Münchner. Bester billigster Mittagstisch 75 Pfg.

Anzeigen aus Burg.

Burg <div style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg); font-size: 2em; font-weight: bold;">Otto Püssel</div> Burg	Aparte <h2 style="margin: 0;">Blusen- und Kleiderstoffe</h2>	Für Herbst 3916 <div style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg); font-size: 2em; font-weight: bold;">Aparte Neuheiten</div> und Winter
--	--	---

Sporket's Weltstiefel



Einheitspreis
750
Mk.

für Herren und Damen

Garantie für Haltbarkeit.

Direkter Fabrik-Verkauf ohne jeden Zwischenhandel.



Verkaufsstellen:

Magdeburg Schwibbogen, gegenüber der Börse.	Burg Schartauer Straße 26. 3915
---	--

Burg. Sonnabend, Sonntag, Montag und folgende Tage bieten wir Küßergewöhnliches, indem wir **Burg.** 3905

1 Posten Herrenstiefel	Rindbock, 40-46	für 6.25 Mt.
1 Posten Herrenstiefel	Rindleder, Schnür- und Schnallen	für 4.90 Mt.
1 Posten Damenstiefel	Rindleder, 36-42	für 4.75 Mt.
1 Posten Damenstiefel	mit und ohne Lacklappen	für 5.50 Mt.
1 Posten Burschenstiefel	Rindleder, 36-40	für 3.90 Mt.
1 Posten Kinderstiefel	Rindleder, 27-30	für 2.45 Mt.
1 Posten Damen-Hauschuhe	in Basting, Segeltuch und Filz von 95 Pf. an	verkaufen.

Schuhhaus Carl Sonntag

Markt- und Deichstraßen-Ecke.

Burg 3918 **Burg**

Frau L. Kreimendahl

Deichstrasse 14

Spitzen, Stickereien, Besätze, Tulle, Seidenstoffe, Bänder etc.

Als Gelegenheitslauf soweit Vorrat

Ein Posten schwere Kostümstoffe 130 cm breit 1.50 Meter

Möbel Polsterwaren Säрге

in allen Holz- und Stilkarten, nur eigene Anfertigung

Möbelfabrik **G. Stollberg.**

Burg 3904 **Burg**

Uhren-Deike Ketten-Deike

immer noch Breitweg Nr. 52.

Burg. Sämtliche **Burg.** Gemüse- u. Frucht-Konserven neue, reichhaltige **Burg.** Hülsenfrüchte diverse 3900

Burg Arbeitersekretariat Burg

für die Kreise Jerichow I und II.

Fernspr. 608. Franzosenstraße 46. Fernspr. 608

Burg 3864 **Burg**

Marie Kulei

Spezialgeschäft für feinen Damenputz

Beste Bezugsquelle in Damen- u. Kinderhüten

Reizende Neuheiten Billigste Preise

Burg Herbst-Neuheiten 1911 **Burg** 3926

Damen-Hüte

nach den neusten Modellen gearbeitet empfiehlt zu kulanten Bedingungen

Marie Köbler, Deichstraße Nr. 25.

Soeben erschien:

Wahlkampf

Die Sozialdemokratie und ihre Gegner.

Von Georg Gradnauer.

Preis 2 Mark.

Buchhandlung Volksstimme.

Burg. Sämtliche **Burg.** Kolonialwaren **Burg.** Freitag den 22. September alle Sorten frische Würst, gleichzeitig empfiehlt Materialwaren.

Franz Lohmann

Magdeburger Chaussee 53a.

Burg. Sämtliche **Burg.** Kürbis zum Einmachen, im Ganzen und pfeifweise. Gleichzeitig offeriere **Burg.** Hausgeschlachte-Wurst M. Lampe.

Burg. 3904 **Burg.** Geschäftsverlegung

Mein Geschäft befindet sich vom 1. Oktober an nur **Schartauer Straße 2.**

WILL GLAS, Papierhandlung.

Burg. 3929 **Burg.** la. neue Vollheringe

in allen Preislagen, stets frisch marinierter Heringe sowie ff. geräucherter Rielers Brotten und Backlinge empfiehlt

M. Sack

Breitweg 6.

Burg Fette Guppenhühner **Burg** Empfehle ff. marinierte Heringe, Rollmöps, Rauchheringe, Bratheringe, Sardinen sowie sämtliche Materialwaren in bekannter Güte.

A. Jerichow, Deichstraße 11. 3898 E. Groß, Jglehr. 12.

Burg. Selbstgefert. Holz- **Burg!** Selbstgefertigte **Burg!** Strümpfe u. Wolle

in nur guten Qualitäten empfiehlt

D. Kleinhaus, Breitweg 48.

Burg 3919 **Burg** Reisekörbe

in Erinnerung.

Außerdem habe noch einen Posten **Burg.** Kinder-Sportwagen

zu bedeutend herabgesetzten Preisen am Lager.

Burg. 3910 **Burg.** Große Sendung hochmoderner

Burg. Bäckerei und Konditorei in empfehlende Erinnerung. Heute Sonntag empfehle ff. Bienenstich, Kranz-, Pfannkuchen- und Apfelsuchen, ff. Pfannkuchen. Als Spezialität: Pfunderbrotchen mit Marzipanfüllung und sämtliche andre Kaffee- und Teegebäude. - Bestellungen auf Torten nehme entgegen. - Ferner empfehle großes Hausbackenbrot bei schwerstem Gewicht.

Hermann Edeling Bäckerei und Konditorei Mühlenstraße 1.

Burg. Sie können über die unübertroffenen Qualitäten meiner **Burg.** Möstcaffees

welche in meiner neu eingerichteten Kaffeerösterei mit Kraftbetrieb hergestellt werden. Ich empfehle einen herrlichen, reinigenden Kaffee, das Pfund 1.33 Mt. ohne Rabatt.

Otto Wilhelm

Heute Freitag: Frische Wurst, Sonnabend und Sonntag: Knoblauchwurst F. Brattschneider

Burg 3909 **Burg** Empfehle kurz geschnittenes Kiefern-Brennholz das Kubikmeter 5.00 Mark. Riepe von 20 Pf. an.

Otto Holzmann, Zerbster Str. 37

Burg. 3923 **Burg.** Bringe hier: Besoff-Anstalt in empfehlende Erinnerung.

Johann Schwarz, Breitweg 49.

Burg. 3922 **Burg.** Empfehle alle Sorten Gemüse, ferner schöne Kartoffeln. Gleichzeitg empfehle alle Sorten Obst.

A. Karus, Deichstraße 24.

Burg 3913 **Burg** Prima Rind-, Kalb- und Schweinefleisch sowie sämtliche **Burg.** Würstwaren empfiehlt in bekannter Güte **F. C. Voigt**

Fleischermeister, Nr. 19 Brüderstr. Nr. 19

Jede Dame

die ihre vorjährigen Winterhüte gut und pünktlich umgepresst, gereinigt oder umgearbeitet haben will, bringe diese, sowie ihre Federn und sonstigen Zutaten schon jetzt! Auch bei mir nicht gekaufte Hüte werden gern zum Umarbeiten und Modernisieren nach neusten Modellen angenommen. --

Burg

Kaufhaus Georg Wittkowsky



3917

Burg. 3923 **Burg.** Bringe hier: Besoff-Anstalt in empfehlende Erinnerung.

Johann Schwarz, Breitweg 49.

Burg. 3922 **Burg.** Empfehle alle Sorten Gemüse, ferner schöne Kartoffeln. Gleichzeitg empfehle alle Sorten Obst.

A. Karus, Deichstraße 24.

Burg 3913 **Burg** Prima Rind-, Kalb- und Schweinefleisch sowie sämtliche **Burg.** Würstwaren empfiehlt in bekannter Güte **F. C. Voigt**

Fleischermeister, Nr. 19 Brüderstr. Nr. 19

Burg 3919 **Burg** Reisekörbe

in Erinnerung.

Außerdem habe noch einen Posten **Burg.** Kinder-Sportwagen

zu bedeutend herabgesetzten Preisen am Lager.

Burg. 3910 **Burg.** Große Sendung hochmoderner

Schürzen

eingetroffen bei

Wilhelm Felsche

Magdeburger Chaussee 45.

Burg 3913 **Burg** Prima Rind-, Kalb- und Schweinefleisch sowie sämtliche **Burg.** Würstwaren empfiehlt in bekannter Güte **F. C. Voigt**

Fleischermeister, Nr. 19 Brüderstr. Nr. 19

Burg 3909 **Burg** Empfehle kurz geschnittenes Kiefern-Brennholz das Kubikmeter 5.00 Mark. Riepe von 20 Pf. an.

Otto Holzmann, Zerbster Str. 37

Burg 3919 **Burg** Reisekörbe

in Erinnerung.

Außerdem habe noch einen Posten **Burg.** Kinder-Sportwagen

zu bedeutend herabgesetzten Preisen am Lager.

Burg. 3910 **Burg.** Große Sendung hochmoderner

Burg 3913 **Burg** Prima Rind-, Kalb- und Schweinefleisch sowie sämtliche **Burg.** Würstwaren empfiehlt in bekannter Güte **F. C. Voigt**

Fleischermeister, Nr. 19 Brüderstr. Nr. 19

Freitag .:
Sonnabend

Billige Lebensmittel

Freitag .:
Sonnabend

Tafelobst

Bananen	½ Pfund	28
Tafelbirnen	½ Pfund	20
Brüsseler Weintrauben	½ Pfund	1.60
Ananas, ganze Früchte	½ Pfund	85
Pfirsiche	½ Pfund	50
Tafeläpfel	½ Pfund	25
Reife Melonen	½ Pfund	38

Gemüse

Tomaten	½ Pfund	18
Salatgurken	Stück	15 und 13
Holländer Wirsing- oder Rotkohl Kopf		35
Neue saure Gurken	Stück	9

Borke-Schokolade 1-½ Pf. Kart. 1.00

Feine Fleischwaren

Pommersche Teewurst	½ Pfund	1.25
Holst. Zervelat- u. Salamiwurst	½ Pfund	1.25
Mettwurst	½ Pfund	1.10
Schinken, roh und gelocht	¼ Pfund	45
Nußschinken von Jungschweinen	½ Pfund	1.30
Kalbsleberwurst	¼ Pfund	38
Landleberwurst mit Leberfüßchen	¼ Pfund	28

Käse und Pumpernickel

Tilsiter Käse	½ Pfund	75
Schweizerkäse	½ Pfund	95
Echter Edamer	½ Pfund	1.00
Limburger	½ Pfund	55
Fromage de Brie	¼ Pfund	25
Camembert	Karton	28
Frischer Pumpernickel	Brot	14

Räucherwaren

Räucherlachs	¼ Pfund	35
Riesen- und Mittelaale	½ Pfund	1.80
Kieler Bücklinge	3 Stück	12
Kieler Sprotten	¼ Pfund	20

Kaviar u. Fischkonserven

Astrachan-Stör-Kaviar	¼ Pfund-Dose	2.60
	⅛ Pfund-Dose	1.50
Kaspi-Malossol-Kaviar	¼ Pfund-Dose	3.85
	⅛ Pfund-Dose	1.95
Hering in Gelee	½ Pfund	38
Delikateß-Rollmops in Mayonnaise	Stück	10
Brat- und Bismarckheringe	2 Stück	15
Oelsardinen, Marke „Klub“	Dose	60
Oelsardinen, Marke „Dorose“ und „Liberté“	Dose	40

Süsse Weintrauben ½ Pfund 28 Pf. Postkosten ca. 8 ½ Pfund, bei ganzen Kisten Pfund 25 Pf.

Weisswein — Rotwein

Engländer	¼ Flasche	70
Kaiserstuhl	¼ Flasche	85
Windeshelmer	¼ Flasche	95
Osthofener	¼ Flasche	1.20
Münstere	¼ Flasche	1.40
Montagna	¼ Flasche	80
Chât. d'Agnac	¼ Flasche	80
St. Veran	¼ Flasche	1.15
St. Emilion	¼ Flasche	1.40
Chât. Latour	¼ Flasche	1.60

Portwein ¼ St. I 2.20 II 1.50 III 1.20 Madeira ¼ St. 2.45 I.85 I.35 Sherry ¼ St. 2.45 I.85 I.20

Schaumwein

Meunier & Co. Premier
In Deutschland auf Flaschen gefüllt
— Alleinverkauf für Magdeburg —
¼ Flasche 3.70 ½ Flasche 1.90

Echte Lindt-Schokolade

von **Red. Lindt & Co. Schweiz**

Rot Etikett	½ Pfund	1.35
Schwarz Etikett	½ Pfund	2.45
Gold Etikett	½ Pfund	3.55
Croquettes	½ Pfund	1.95

Feine Schokoladen und Konfitüren von Sarotti, Lucerna etc.
stets frisch am Lager

Warenhaus Gebr. Barasch

Deutsch. Metallarbeiterverband

Verwaltung Magdeburg.
Bureau: Gr. Mühlstraße 8, 1 Et. — Telefon-Anschluß Nr. 1912.
Sprechstunden nur wochentags am Vormittag von 9 ½ bis 12 Uhr,
am Nachmittags von 6 bis 7 Uhr.

Sonnabend den 23. September, abends 8 ¼ Uhr
**Branchenversammlung der Zinkkateure und
Klempner im Lokal des Herrn Holz, Tischler-
Krugstraße 22, I.**
Auf der Tagesordnung steht:
Bericht der Agitationskommission über die im Frühjahr statt-
gehabene Tarifbewegung. Diskussion.

Sonnabend den 23. September, abends 8 ½ Uhr
**Branchenversammlung aller im Magde-
burger Graveur-Gewerbe beschäftigten
Kollegen im Sackenhof.**
Auf der Tagesordnung steht:
Die Schwereverhältnisse im Graveurberuf und die allgemeine Leitung.
Diskussion.
Wir bitten um starken Besuch obiger Versammlungen.
Die Verwaltung.

Arbeiter-Turnverein Vorwärts Farmersleben.

Am Sonnabend den 23. September findet unter
diesjähriger 3895
Rekruten-Abschiedsball
verbunden mit tänzerischen Aufführungen und großem
Illuminationsreigen, ausgeführt von 32 Damen, im
Stillerischen Stabliement statt.
Freundlichst ladet ein **Das Komitee.**

Magdeburg — Messe 1911

Größte Sensation!
Täglich von 2 Uhr nachmittags bis 10 Uhr abends
Der 3581
**Löwenmensch
Lionel!**
Der Liebling der Frauen und Kinder!
Halb Mensch — halb Löwe!
Lebend! 18 Jahre alt!



Fürstenhof-Theater

Vorwärts-Opern
Ging. Follanten
Zum letzten Male
d. Opernsänger
Ferdinand
im Kassenband
Sach. 2. u. 3. Abt.
S. a. d. 2. u. 3. Abt.
n. a. w. Follanten
F. a. d. 2. u. 3. Abt.
S. d. 2. u. 3. Abt.
S. d. 2. u. 3. Abt.
S. d. 2. u. 3. Abt.

Zur Wette!

Empfehle sehr große Auswahl
Anfangs-
zu billigen Preisen. 2881
Stand vis-à-vis dem alten
Landgericht. Hochparade
Heinrich Förster a. Burg.
Erholung
Halberstädter Straße,
Täglich: Konzert des Quetts-
Schneekerr-Reiner.
Sonnab. 11 Uhr. — **Reise**

St.-Michael-Str. 15 eine Bor-
berwohnung, 82 T., eine hinter-
wohnung, 114 Rf., 3.1. Df. 8. verm.

Kauf nur
Krommings Nahrungsbäck!
8899

Ziehung 13.—16. Oktbr.
**Düsseldorfer
Ausstellungs-
Loterie**
12158 Gew. I. Werte v. MK.
30000
15000
10000
5000
Los 50 Pf., 11 Lose
Parto u. Liste 30 Pf. ver-
sendet General-Debit
Ferd. Schäfer,
Bankgeschäft, Düsseldorf.
Auch zu haben in allen
kenntlich gemachten Ver-
kaufsstellen.

Ofenjäger sucht 1105
Gr. Diesdorfer Straße 233.
Suche sofort einen tüchtigen
Glenreiniger 2881
bei dauernder Beschäftigung. 3842
Adolf Penhen, Klopfermeister.

Foto Morgana

Der größte
bisher erschienene
Detektivschlager
ist und bleibt 3710
Der Salondieb
Raffles
Ferner das so beliebte
Riesen-Programm!

Stadt-Theater

Freitag den 22. September
Anfang 7 ½ Uhr. 21. Abon-
nements-Vorstellung (grüne Karten).
Ende 10 ¼ Uhr.
Liefeland.
Sonnabend den 23. September
Ein Volksfeind.

Wilhelm-Theater.

Freitag und Sonntag
Glänzende Operetten-Novität!
Morgen wieder lustig.
Sonnabend den 23. September
Der lustige Kakadu.
Sonntag den 24. September,
nachmittags, zu ermäßigten Preisen
Der Zigeunerbaron.
Abends
Morgen wieder lustig.
Montag den 25. September
Zum erstmalig in dieser Saison!
Pölnische Wirtschaft.
In Berlin bereits über 400 Auf-
führungen.

Walhalla-Theater

Parterresaal. 1100
Täglich
Große Vorstellung.
— Anfang 7 ½ Uhr. —

Das gefährliche Alter

oder
Die Wechseljahre der Frau
Gefahren, Verhütung
— und Behandlung —
Preis 50 Pfennig
Vorrätig in der
Buchhandlung Volksstimme
Große Münzstraße 3.
Küchenzeile
der Magdeburger Wallstraße 12.
Freitag: Schellisch mit Orchester-
sauce.

ZENTRAL- THEATER.

Abendlich
Sensationserfolg
des
wunderbaren Spielplans!
11 Attraktionen 11
Sonntag, 3 ½ Uhr
— Kleine Preise. —
Austreten sämtlicher Künstler.

Sudenburg Kinematographen- Theater „Union“

Zu Programm bis einschließ-
lich Freitag:
Mit dem Tode gesüht.
Spannender Roman aus den Sto-
lonen. Dieses Bild veranschaulicht
Menschentümlichkeit und Schlingigkeit.
Sein letzter Seitensprung.
Eine Tragikomödie.
— Herrlich koloriert! —

Zirkus-

203 Theater
Abends 8 ¼ Uhr
Tägl. das unverwundliche
Ludwig Thomajche
Erster Klasse
ein Simplicesimus-Schlager
Ferner noch 2 Einakter:
Pariser Ehen
Der Kommissar
Sonntag den 24. Septbr.
nachmittags 4 Uhr:
**Familien- u. Kinder-
Vorstellung**
20, 30, 40, 50 Pf., Erwachsene
doppelt. Kinder Gallerie 15 Pf.
Abends 8 ¼ Uhr:
Gewöhnliche Preise.

Zur Messe.

Die zusammengewachsenen
Zwillinge
Blazeks

Freitag den 22. September
Damen-Tag.
Von 9 bis 7 Uhr halbstündlich hochinteressante
wissenschaftliche Demonstrationen-Erklärungen
durch eine Dame.
Nur für Damen.
Für das allgemeine Publikum sind die Zwil-
linge an diesem Tage nur von 7 bis 10 Uhr
abends zu sehen. 1957

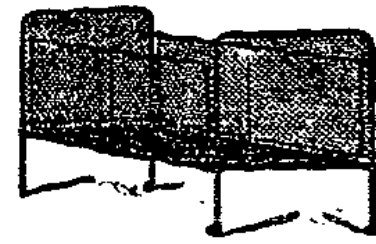
Donnerstag
Freitag ...
Sonnabend

H. Lublin

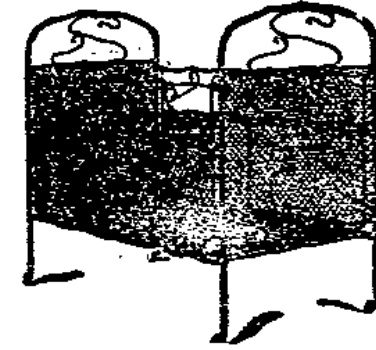
Donnerstag
Freitag ...
Sonnabend



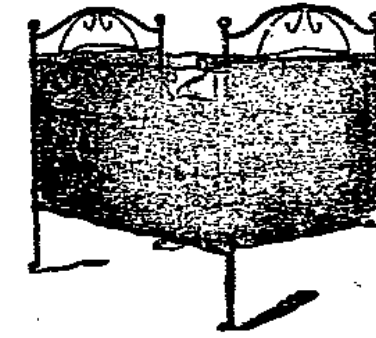
Nr. 30
Größe 55x110
Stück **7.75**
Größe 60x120
Stück **9.00**



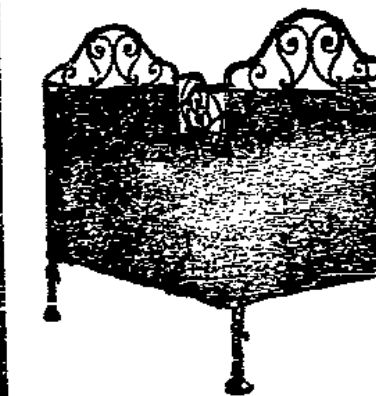
Nr. 32
mit
Spiralfeder-Matratze
Größe 70x140
Stück **12.50**
Größe 63x125
Stück **11.75**



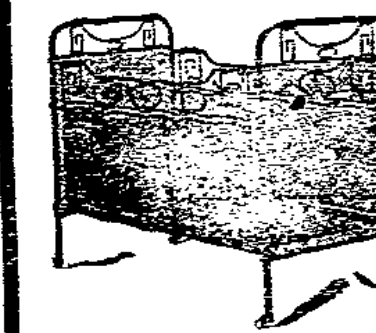
Nr. 34
mit
Spiralfeder-Matratze
Seitenteile
doppelt abschlagbar
Größe 70x140
Stück **17.50**
Größe 60x125
Stück **15.50**



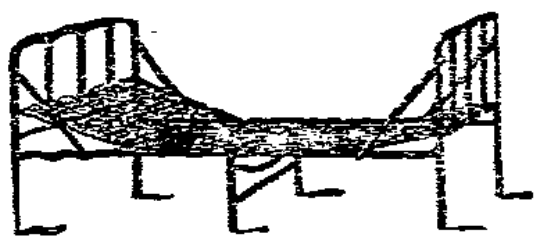
Nr. 36
mit
Spiralfeder-Matratze
und Messingknöpfen,
Seitenteile
doppelt abschlagbar
Größe 63x125
Stück **17.50**
Größe 70x140
Stück **19.00**



Nr. 39
mit
Spiralfeder-Matratze
und Messingknöpfen,
Seitenteile
doppelt abschlagbar
Größe 70x140
Stück **22.00**



Nr. 42
mit
Spiralfeder-Matratze,
Messingknöpfen und
Stangen, Seitenteile
doppelt abschlagbar
Größe 70x140
Stück **24.50**



Eisen-Betten

Nr. 1 mit 8 Bandeisengurten, braun lackiert, Größe ca. 50x190 Stück **4.50**
Nr. 2 mit 2 Bandeisen-Gänge und 3 Eisergeräten, braun lackiert, Größe ca. 50x190 Stück **5.50**
Nr. 3 mit doppeltem Spiralfederboden (wie Nr. 1), mit Kopierhöhung, braun lackiert, Größe 89x190 Stück **9.50**

Drei extra billige Verkaufstage für Eisenbetten

Teppiche ♦ Linoleum

	Größe 135x200	240x170	200x300
Teppiche Agminster, in schönen Farbenstellungen	7.25	11.75	17.50
Teppiche Agminster, in großer Auswahl	8.75	15.00	22.00
Teppiche Agminster, bewährte Dualität	9.75	16.50	25.50
Teppiche Agminster, Prima Ausführung	13.50	22.50	31.50
Teppiche Tapestry, in schönen Mustern	14.50	25.50	36.50
Teppiche Velour, Prima Dualität	16.00	25.50	37.50
Teppiche Velour, extra Prima Dualität	18.50	28.50	42.50
Bouclé sehr haltbar, moderne Zeichnungen	24.00	36.50	
Teppiche Agminster, extra Prima Dualität	27.50	42.00	

Ein Posten Teppiche
Perler, auf Wolle gearbeitet,
sehr schöne Kopien nach echt.
Stücken . . . Extrapreis Stück **48.00**

Ein Posten Teppiche
Prima Dualität, moderne Farben, enorme
Ausmusterung
ganz besonders vorteilhaft!

Imitiert Perser-Vorlagen
auf Wolle gearbeitet, in wunderbaren Dessins
Vorlagen Axminster
Extrapreis Stück 2.15 1.70 80 Pf.
1.10

Vorlagen Velour
in großer Auswahl
Extrapreis Stück 4.50 3.75 3.25 3.00

Vorlagen Axminster
gute Qualität
Extrapreis Stück 3.25 2.75 2.45

Vorlagen imitiert Perser
mit Franzen
Extrapreis Stück 2.10 1.05 85 50 Pf.

Vorlagen Tapestry
in schönen Farben
Extrapreis Stück 3.00 2.25

Vorlagen imitiert Perser
mit festem Rücken Gr. 70x140
Extrapreis Stück 3.75

Besonders vorteilhaft:
Ein großer Posten Läuferstoff-Jutegewebe Extrapreis Meter 95 80 25 Pf.
65 38 25
Ein Posten Tapestry- u. Bouclé-Läufer in sehr großer Auswahl
Extrapreis Meter 3.50 2.50 2.00

Linoleum

Läufer

60 cm breit, bedruckt	Meter 80	70 Pf.
67 cm breit, bedruckt	Meter 1.00	90 Pf.
90 cm breit, bedruckt	Meter 1.35	1.20
110 cm breit, bedruckt	Meter 1.60	1.45
130 cm breit, bedruckt	Meter 2.10	1.75

zum Belegen

200 cm breit, gemustert	□ Meter 1.45	1.30
200 cm breit, einfarbig	□ Meter 2.75 2.35 1.85	1.35
200 cm breit, Granit durchgemustert	□ Meter 2.50	1.95

Linoleum-Vorlagen

Größe	45x65	70x90	70x115
Stück	55	1.00	1.50
Linoleum-Teppiche mit Warte	Gr. 15x200 Stück 7.00	200x250 Stück 11.50	200x300 Stück 14.75
Linoleum-Teppiche ohne Warte	Gr. 125x200 Stück 3.65	200x250 St. 7.20	200x300 St. 7.80

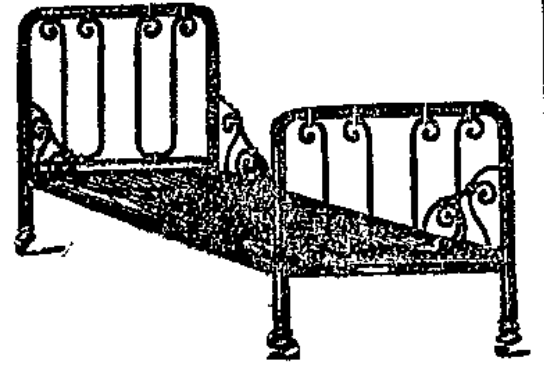
Polster-Matratten

Für Kinder aus Juteleinen mit Seegrassfüllung Stück **4.50 3.75 3.25**
Für Kinder aus Dreßbezug mit Seegrassfüllung Stück **5.25**
Für Erwachsene aus Juteleinen mit Seegrassfüllung Stück **6.00 5.25**
Für Erwachsene aus Dreßbezug mit Seegrassfüllung Stück **8.50 7.25**

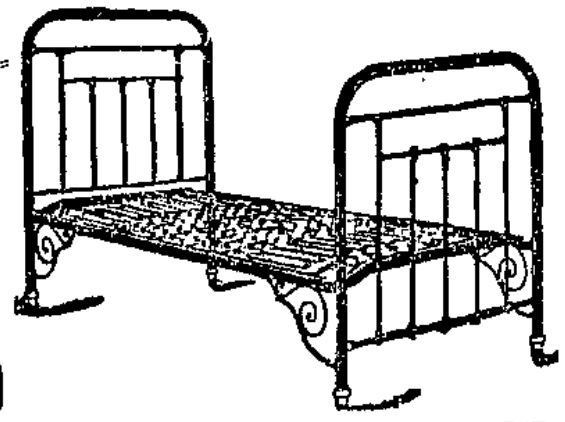
Polster-Betten.

Nr. 75 mit Holzwoll-Polsterung, bedruckt, Jutebezug (Perler), Gestell gold bronziert, zusammenlegbar, Größe 78x186 Stück **6.00**
Nr. 76 dasselbe mit Kopf- und Fußstützen, Größe 78x186 Stück **7.25**
Nr. 77 m. Seegrasspolsterung, gestr. Dreßbezug, Gestell gold bronziert, zusammenlegb., m. Zahnslange u. Spiralfederboden, Gr. 78x186 St. **12.00**

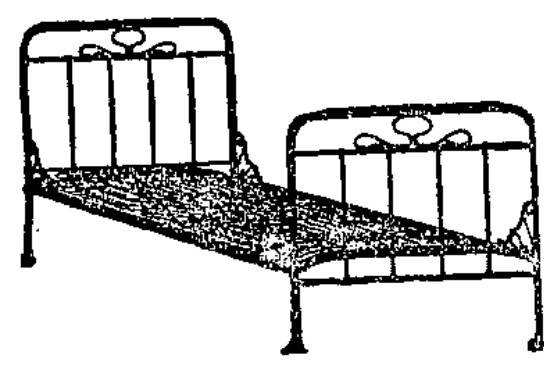
Nr. 10
mit Patent-
matratze
Größe
80x190
Stück
18.50



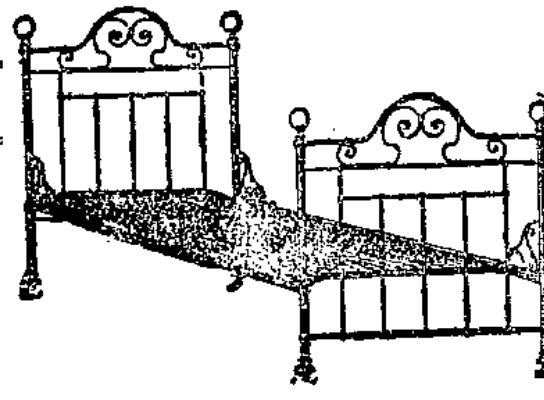
Nr. 17
mit Patent-
matratze
Größe
80x190
Stück
19.00
Größe
90x190
Stück
20.50



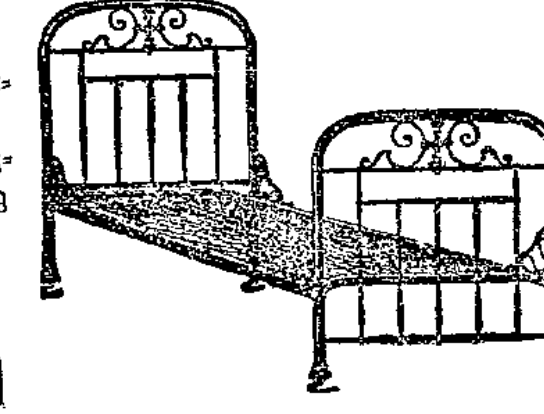
Nr. 12
mit Patent-
matratze
Größe
90x190
Stück
21.00



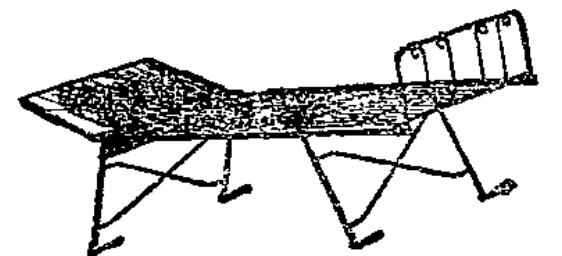
Nr. 18
mit Patent-
matratze
u. Messing-
knöpfen
Größe
90x190
Stück
25.00



Nr. 15
mit Patent-
matratze
u. Messing-
verzierung
Größe
92x192
Stück
31.00



Nr. 44
mit Spiralfeder-Matratze, Kopf- und Fuß-
ende mit Messing-
stangen und -knöpfen,
Seitenteile
doppelt abschlagbar
Größe 70x140
Stück **28.50**



Während der Magdeburger Herbstmesse

Großer Verkauf

für den

Herbst-Bedarf

Gekaufte Waren werden auf Wunsch bis nach dem Umzug aufbewahrt!

Während dieser Veranstaltung bringen wir in allen Abteilungen unserer Hauses große Posten Waren für den Herbst- und Winter-Bedarf und für den Umzug sowie andere vorteilhafte Waren zum Verkauf zu

sehr billigen Preisen!

Gekaufte Waren werden auf Wunsch bis nach dem Umzug aufbewahrt!

PORZELLAN

Feston, weiss

Speiseteller flach und tief	Stück	20
Abendbrotteller	Stück	16
Kompottteller	Stück	9
Bratenplatten oval	1.10 88 72 52	38
Terrinen rund	2.90 2.85	1.95
Kartoffelschüsseln mit Deckel	1.85	1.45
Saucieren	95	82
Salattieren vieredig	72 45 28	18
Kaffeekannen tonisch	80 62 45	39
Milchöpfe tonisch	60 40 30 25	18
Zuckerdosen tonisch	80 65	42
Portionsstassen	Paar	18

Feston, Goldrand und Linie

Speiseteller tief und flach	Stück	35
Abendbrotteller	Stück	20
Kompottteller	Stück	18
Bratenplatten oval	92 80 58	42
Terrinen	3.65 2.85	2.25
Kartoffelnapfe mit Deckel	2.45	1.95
Saucieren	1.45	1.15
Salattieren	58 42	35
Raffee Kannen tonisch	88 58	45
Milchöpfe tonisch	38 25	18
Zuckerdosen tonisch	95	58
Tassen moderne Form	Paar	38

Neu! Eßservice Seladon Neu!

Speiseteller tief und flach	Stück	58
Abendbrotteller	Stück	42
Kompottteller	Stück	32
Bratenplatten oval	4.95 2.95	1.25
Terrinen		4.95
Kartoffelschüsseln mit Deckel		3.95
Saucieren		2.45
Salattieren	1.65	95
Beilegeschalen		95
Senfgefäße	95	Salzgefäße 65
Butterdosen	1.95	Eierbecher 22
Tassen hohe und niedere Form		Paar 48

Preßglas-Service „Brüssel“

Kompottteller mit verschmalztem Rand	12
Kompottschalen rund	85 62 35 25 15
Kompottschal. vieredig	90 72 58 42 26 16
Butterglocken	42
Käseglocken	68 52
Kuchenteller	68
Zuckerschalen	25 18
Obstschalen mit hohem Fuß	92

Tafelservice 15.50
23teilig, echt Porzellan, dekor., für 6 Personen 19.50 u.

Tafelservice „Brüssel“ 9.50
neues apart. Randdecor, mod. Goldbord., 80teil., f. 12 Pers.

Tafelservice 47.50
Feston, dekoriert 47teilig, für 12 Personen

Tafelservice „Preziosa“ 10.50
aparte Neuheit, schwarz Randdecor, 80 teilig, für 12 Personen

Kristall-Weinglas-Service „Noel“
geschliffen Original-Crystallerie de St. Louis

Likörglas	88
Madoiraglas	62
Rotweinglas	68
Rheinweinglas	68
Sektkelch	78
Bowlinglas	85
Bierbecher	68

Steingut

Teller tief und flach, gerippt	8
Teller tief und flach, blaß Zwiebel	10
Raffeebecher dekoriert 10 u. 8 weiß 7 u. 6	6
Satz Schlüssel weiß 7 St. 95 dekor. 6 St. 85	
Bratenplatten rund, weiß u. blau 18 15 12	
Milchöpfe mit Messingfuß 48 39 34 32	
Spucköpfe mit Glasloge, blau 39	
Nachtgeschirre blau 32	

Emaillé

Waschbecken	82 70 58	48
Raffee Kannen	1.58 1.35 1.10	85
Essenträger Eimerform	1.15	85
Teilschüsseln tief, m. Henkel	1.30 1.10	95 78
Maschinen-Töpfe	48 35 30 25	18
Wasserkessel	2.10	1.10
Pfannen mit Stiel	42 38 32	22
Waschtöpfe	3.85 3.35 2.85 2.45	1.95

Badewannen

Volkshadewannen	16.80	13.95
Badewannen Bintl. m. pol. Rulph	32.50	28.75
Sitzbadewannen		8.75
Sitzbadewannen Bintl. m. poliert. Rulph		11.75
Sitzbadewannen Bintl. mit Kunststein		14.75
Fußbadewannen Bintl.	5.45	4.85
Schwammbadewannen Bintl.	17.50	13.95
Bidets	32.00	14.75 8.95
Kinder-Badewannen Bintl. m. pol. Rulph		10.45

Glühstrümpfe

Möwe	Stück	28
Standard		32
Goldperle		35

Küchenlampen

Küchenlampe mit Sparbrenner	40 32	22
Küchenlampe 6", mit verändelter Blende		42
Küchenlampe 8", mit Messing-Blende		50
Küchenlampe 10", mit Messing-Blende		82
Küchenlampe mit Spiegel-Blende		1.45

Kleiderbügel 35 mit Gefäßhalter

Eimer 85 28 cm, dekoriert mit Meinen Zeichen

Fensterleder 22 85 48

Fußmatte 95 extra stark

Bürstenwaren

Robhaar-Rehrbesen	1.95 1.10	85
Robhaar-Handfeger	80 58	42
Rehrbesen Borsten	1.35 1.15	95
Handfeger Borsten	80 72	42
Schrabber mit Stiel		38
Handwaschbürsten	30 32	15
Kleiderbürsten	1.35 90 58	39
Schubbürsten	1.10	78 25
Klosettpinsel		45 32
Möbelbürsten	1.10	80 42
Wäscheleinen	75 58	39
Wäscheklammern	22 18	9
Teppichklopfer	88 45	32
Böhner	3.25	3.25

Wirtschaftswaren

Kohlenschlitten Prima Qualität	1.20 95	85
Kohleneimer extra stark		95 85
Kohlenschaukeln	26 18	12
Laternen	1.95 1.25	85
Briefkasten dekoriert	18 55	42
Kaffee- oder Zuckerbüchsen	39	15
Küchenwagen mit Stellschraube	2.15	1.65
Kohlenplatten vernickelt		2.95
Raffee mühlen Holz		95
Spirituskocher	58 42	28
Waschständer	88 58	42
Waschtische	5.45 4.25	3.25
Reibemaschinen	2.15 1.45	95
Wandkaffeemühlen (1 Pfund) dekoriert		3.25

Klein-Möbel

Handtuchhalter imitiert Nußbaum	2.95 1.85 1.85 95	45
Salon-od. Bauernstische imit. Nußb. m. gebr. Fuß	6.95 5.95 5.50 4.45 3.45	2.75
Bauernstische mit Messingplatte	13.50 7.85	4.45
Bücher- oder Noten-Etagere imit. Nußbaum	11.85 9.85 7.85 2.95	2.25
Serviertische mit gebrochtem Untergestell, imitiert Nußbaum		7.85 9.85
Serviertische imitiert Nußbaum, mit 2 Platten	25.50 19.50 14.50	12.50
Schirmständer imitiert Nußbaum	5.45 3.95	2.75
Blumenkrippen m. grün. Einl., weiß lack. od. Glasgeh.	16.50 14.50 12.50 9.50	8.50
Garderobenhalter imit. Nußbaum, gedreht, mit schwarzen Gelen	85 65 45	35
Panele imitiert Nußbaum, mit Gold garniert	8.50 6.50 4.45 3.45	2.65
Büstenständer imit. Nußb., rund gebr. oder vieredig		3.45 6.95 5.45 3.95
Noten-Etagere Messing plattiert	21.50 14.50	12.50
Büstenständer Messing plattiert	19.50 17.50	14.50
Salontische Messing plattiert, mit gehämmertem Kupferplatte		17.50
Salontische Messing platt., m. unterlegter Glasplatte	29.50 24.50	21.50
Reisekörbe ganz ge-würfelt	10.50 8.50 6.25	4.45

Warenhaus Gebr. Barasch